

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 79 (1992)
Heft: 6: Provisorien = Constructions provisoires = Provisional architecture

Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mit der Überarbeitung der Entwürfe zu beauftragen und die überarbeiteten Projekte nochmals diesem Preisgericht zur Beurteilung vorlegen zu lassen. Das Preisgericht erachtet eine Entschädigung von 12 000 Franken pro Projekt als angemessen.

Das *Preisgericht*: Stadträtin Dr. Ursula Koch; Stadtrat Willi Küng; Hans R. Rüegg, Stadtbaumeister; Jacqueline Fosco-Oppenheim, Zürich; Kurt Huber, Frauenfeld; Prof. Franz Oswald, Bern; Hans Rusterholz, Aarau; Peter Ess; Jürg Keller; Walter Ramseier, Zürich; Priska Ammann, Zürich; Rudolf Hottinger.

Gähwil SG:

Mehrzweckturnhalle

Die Primarschulgemeinde Gähwil eröffnete einen Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den Neubau einer Mehrzweckturnhalle mit Aussenanlagen.

25 Projekte wurden termingerecht eingereicht. Sämtliche Entwürfe wurden zur Beurteilung zugelassen, eines jedoch von einer allfälligen Preiserteilung ausgeschlossen. Die Jury urteilte wie folgt:

1. Preis (12 000 Franken): Zöllig und Partner AG, Architekturbüro, Flawil

2. Preis (8500 Franken): Peter & Jörg Quarella, Architekten BSA/SIA, St.Gallen; Mitarbeiter: Remo Wirth

3. Preis (7500 Franken): F. Bereuter AG, dipl. Architekt ETH/BSA/SIA, Rorschach; Mitarbeiter: F.E. Reist, Architekt HTL

4. Preis (4500 Franken): Bernhard Anghern+Markus Spiess, dipl. Arch. HTL, Wil; Mitarbeiter: Peter Haug, dipl. Arch. HTL

5. Preis (4000 Franken): Kuster & Kuster, dipl. Architekten BSA, St.Gallen

6. Preis (3500 Franken): Hubert Mäder, dipl. Arch. ETH/SIA, Kirchberg

Ankauf (5000 Franken): Thomas Bürkle, Architekt HTL, St.Gallen; Mitarbeiter: René Antonioli jun. Arch. ETH, Hanspeter Stacher, Arch. HTL

Das Preisgericht empfiehlt dem Veranstalter einstimmig, den Verfasser des Projektes im ersten Rang mit der Weiterbearbeitung des Projektes zu beauftragen.

Das *Preisgericht*: P. Vollmeier, Gähwil; Th. Fust, Gähwil; M. Bollhalder, St.Gallen; S. Senti, Triesenberg; H. Bischoff, St.Margrethen; G. Schönenberger, Gähwil.

Wettingen AG:

Rathausplatz

Die Einwohnergemeinde Wettingen veranstaltete einen Projektwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für die Neugestaltung der Umgebung Rathaus mit Zivilschutz- und Parkierungsanlage. Teilnahmeberechtigt waren alle in Wettingen heimatberechtigten oder seit mindestens

1.4.1991 hier niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz).

Vier Architekten wurden zusätzlich eingeladen.

15 Projekte wurden termingerecht eingereicht. Sämtliche Entwürfe wurden zur Beurteilung zugelassen, drei jedoch von einer allfälligen Preiserteilung ausgeschlossen. Die Jury urteilte wie folgt:

1. Preis (11 000 Franken): Stefan Häuselmann, dipl. Arch. ETH/HTL/SIA, Baden

2. Preis (10 000 Franken): ARGE H. Fugazza+W. Steinmann, dipl. Arch. ETH/SIA AG, Wettingen, mit Stöckli, Kienast & Koeppl, Landschaftsarchitekten AG, Wettingen

3. Preis (9500 Franken): Eppler, Maraini, Schoop, Architekten ETH/SIA/BSA, Baden

4. Preis (8500 Franken): Renato Gartner, Arch. HTL/STV, Wettingen

5. Preis (6000 Franken): Patricia Schibli, dipl. Arch. ETH/SIA, Wettingen; Richard Ganz, Arch. HTL, Wettingen; Polidoros Hatziapostolu, dipl. Arch. I.U.A.V., Wettingen; Andreas Stamm, dipl. Arch. ETH/SIA, Wettingen

6. Preis (5000 Franken): Walter Meier+Andreas Kern, Architekten, Baden-Dättwil

Das Preisgericht beantragt der ausschreibenden Behörde, die Projekte im 1. bis 4. Rang überarbeiten zu lassen. Es wird eine Preisumme von 20 000 Franken vorgeschlagen, mit einer minimalen festen Entschädigung von 3000 Franken für ein gültig abgegebenes Projekt.

Das *Preisgericht*: Dr. E. Utzinger; O. Gassner, Dättwil; W. Moser, Würenlos; K. Vogt, Scherz; W. Häfliger; H.R. Schilling; H. Meier; G. Hager, Zürich; R. Picard; P. Imoberdorf.

Buchrain LU:

Dorfzentrum Tschann-Land

Die Einwohnergemeinde Buchrain veranstaltete einen Ideenwettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für das Dorfzentrum Tschann-Land.

19 Projekte wurden termingerecht eingereicht. Sämtliche Entwürfe wurden zur Beurteilung zugelassen, drei jedoch von einer allfälligen Preiserteilung ausgeschlossen. Die Jury urteilte wie folgt:

1. Preis (28 000 Franken): Hans Eggstein, dipl. Architekt ETH/SIA/BSA, Luzern; und Lukas Sigrist, dipl. Architekt ETH/SIA/FSAI, Hochdorf

2. Preis (20 000 Franken): H+J Fischer, Architekten, Luzern

3. Preis (18 000 Franken): Victor Ehrenbold, dipl. Architekt, Adligenswil; Mitarbeit: Markus Bergen, dipl. Architekt

4. Preis (10 000 Franken): Walter Rüssli, dipl. Architekt BSA/SIA, Luzern;

Mitarbeiter: Remo Halter, Beda Diller, Stefan Lüthi

5. Preis (9000 Franken): Richard Kretz, Architekt HTL/SWB, Luzern

6. Preis (8000 Franken): Architektengemeinschaft Sepp Rothenfluh und Angela Stockmann, Architekten, Luzern; Mitarbeit: Alain Othenin-Girard

7. Preis (7000 Franken): Architekturgemeinschaft Beat Büchler, Architekt HTL und Markus Scheidegger, eidg. dipl. Bauleiter, Kriens

Das Preisgericht beantragt dem Veranstalter, den Verfasser des Projektes im ersten Rang mit der Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Das *Preisgericht*: Monika Jauch, Luzern; Kaspar Lang, Buchrain; Hans Egli, Buchrain; Yolanda Signer, Buchrain; Paul Kämpfer, Buchrain; Jean-Pierre Deville, Luzern; Andreas Rigert, Luzern; Heinrich Schachenmann, Küttigkofen SO; Karl Schönbächler, Schwyz; Urs Waldispühl, Buchrain; HU. Remund, Sempach-Station; Curt Wiederkehr, Buchrain; Walter Graf, Luzern; Herbert Huwyler, Buchrain; Markus Keller, Perlen; Urs Köppel, Buchrain; Eduard Schmidlin sen., Buchrain; Elisabeth Schubiger, Buchrain; Käthy Hausammann, Buchrain.

Muhlen AG: Kindergärten

Die Gemeinde Muhlen, vertreten durch den Gemeinderat, eröffnete für die Planung der öffentlichen Bauten

- Neubau Einfachkindergarten Obermuhlen
- Neubau Doppelkindergarten-Zentrum einen Projekt-Studienauftrag auf Einladung.

Die vier eingeladenen Architekten reichten ihre Projekte termingerecht ein.

Die Jury empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, das Projekt von Kurt+Jürg Hunziker, Architekten, Oftringen, weiterbearbeiten zu lassen.

Jeder Teilnehmer erhält eine feste Entschädigung von 5000 Franken. Für den Teilnehmer, welcher mit der Weiterbearbeitung des Projektes beauftragt wird, bildet die Entschädigung einen Bestandteil seines Gesamthonorars.

Die *Jury*: Franz Gerber; Jul Bachmann, Aarau; Rolf Thut, Aarau; Ulrich Hauri, Muhlen; Verena Burki, Muhlen; Kurt Rey; Peter Lüscher; Jörg Kaufmann; Max Lehmann; Irene Thalman; Cornelia Wüthrich; Ivo Ebnöther; Martin Lüscher-Ramseier, Hans-Rud. Lüscher-Brändli.

Appenzell: Feuerwehr- und Werkgebäude

Im Februar 1990 hat die Feuerschaugemeinde Appenzell einen öffentlichen Projektwettbewerb für die Erweiterung und Sanierung des Feuerwehr- und Werkgebäudes Appenzell ausgeschrieben.

Das Preisgericht beantragte der Feuerschaukommission, die Projekte von - Kuster+Kuster, Architekten BSA, St.Gallen und - Lucas Neff-Walser, Architekt, Dietikon, entsprechend der Kritik der Jury zu überarbeiten.

Beide überarbeiteten Projekte wurden zur Beurteilung zugelassen.

Das Preisgericht empfiehlt der Feuerschaukommission, das Projekt der Verfasser Kuster+Kuster, St.Gallen der Dunkeversammlung (Gemeindeversammlung) zur Entscheidung zu unterbreiten und mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu betrauen.

Das *Preisgericht*: Josef Gmünder, Appenzell; Josef Rempfler, Appenzell; Hubert Bischoff, St.Margrethen; H.P. Nüesch, St.Gallen; Fritz Schuhmacher, St.Gallen; Albert Streule, Appenzell; Agathe Nisple, Appenzell.